



FrankGeraldHegewald
[alt_photo processing]

Cyanotypie

Kurzanleitung

Materialien

- Cyanotypie-Lösung (fertig geliefert) oder
Rezept:
20g Ferriammoniumcitrat und
8g Kaliumferricyanid auf je 100ml dest. Wasser
(frisch bessere Bilder, hält sich aber ein paar Tage im Kühlschrank)
- Papier: Fabriano Artístico traditional white 300g satiniert
- Hake Pinsel
- Overheadfolie
- 2 Glasplatten, Metallklammern
- UV-Lampen (Gesichtsbräuner)

Negativ

Kontaktverfahren, also muss Negativ so groß sein, wie das fertige Bild werden soll.
In den Schatten angehoben, nicht zu stark kontrasthaltig.
Nicht seitenverkehrt, damit die Schicht nicht auf der Flüssigkeit liegt.

Beschichtung

Papier auf der Oberseite mit der Cyanotypie-Lösung mittels Pinsels einstreichen. Kreuzförmig vorgehen: erst längst einstreichen, dann quer verteilen. Mehrmals überpinseln.

Wenn eingestrichen, bald belichten (stabileres Bild). Hält sich aber ein paar Tage.

Nicht zu stark auftragen, es darf keine Flüssigkeit stehen bleiben.

Dann plan trocknen, bis Schichtseite mindestens handtrocken.

Belichtung

Negativ auf die trockene Beschichtung auflegen (möglichst mit Trägerseite nach unten). Bild wird so seitenrichtig belichtet, also so wie das Negativ zu sehen ist (Schrift also z.B. leserlich, nicht seitenverkehrt auflegen).

Negativ mit Papier zwischen zwei Glasplatten klemmen (entweder mit Klammern oder rahmenlosen Bildträger verwenden).

Senkrecht vor den Gesichtsbräuner stellen in ca. 20cm Abstand.

Belichten (vermutlich ca. 3-5 min) **[Ausprobieren!]**

Richtig belichtet, wenn Schatten dunkelblau und Lichter grau-gelblich sind. Eher überbelichten, also unterbelichten (dann hält die Farbe auf dem Papier nicht)

Wässerung

In einem kalten (!) Wasserbad leicht bewegen (am Anfang nicht zu lange ruhig liegen lassen, sonst wird das Bild fleckig). Wasser öfters wechseln.

Oder unter laufendem Wasser abspülen. Dabei mit dem Wasserstrahl am Anfang nicht direkt auf das Bild treffen.

So lange im Wasser lassen, bis das Wasser sich nicht mehr gelb färbt. Notfalls auch über Nacht (Vorsicht, wenn das Wasser keinen idealen pH-Wert von 7,0 hat, bleicht es aus).

Trocknung

Plan trocknen lassen. Untergrund saugfähig (Kein Zeitungs- oder gefärbtes Papier, neutrale Pappe oder Holz) oder wasserabweisend (Glas, Kunststoff). Am besten über Nacht trocknen lassen.

Tönung

- Kaffee für Grautönung (Pulverkaffee - aber Wasser kalt werden lassen)
- Tee für Brauntönung (Earl Grey Tee)
- Beides auch im Vorfeld (oder Mittelbad) mit Borax/Soda für schnellere Tönung (färbt dann Papier weniger)
- Borax/Soda – Tannin für rötlich braune Tönung oder Ammoniak – Tannin für violett braune Tönung